

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung.

Dienstag, den 21sten Julii 1807,

zum Zweytenmal:

# Der Blumenfranz,

Pantomimisches Ballet in einem Act.

Demoiselle Augusta Schulz und die Herren Gasparini und Rosser, erste Tänzer bey der großen Oper in Berlin, werden darin zum Zweytenmal auftreten.

Vorher:

# Die Liebenbrüder,

Lustspiel in drey Acten, von Lambrecht.

Personen:

Baron Verden, ein reicher Landadelmann	.	.	.	.	.	Herr Nissenfeldt.
Heinrich, } seine Söhne	.	.	.	.	.	{ Herr Gerber.
Ferdinand, }	.	.	.	.	.	{ Herr Rousseau.
Charlotte, Heinrichs Frau	.	.	.	.	.	Madame Schröder.
Cecilie, ihr Kind	.	.	.	.	.	Demoiselle Steiger.
Graf von Leers	.	.	.	.	.	Herr Frühling.
Paßler, sein Kammerdiener	.	.	.	.	.	Herr Schäfer.
Sebastian, ein Eichenbruder	.	.	.	.	.	Herr Costenoble.
Ein Polizeycommisar	.	.	.	.	.	Herr Eichenheld.
Ein Gesetzter	.	.	.	.	.	Herr Brämer.
Ein Diener des Baron Verden	.	.	.	.	.	Herr Erdmann.
Wache.	.	.	.	.	.	
Dienst des Grafen.	.	.	.	.	.	
Dienst des Barons.	.	.	.	.	.	

Hierauf:

# Meister Tipp,

Lustspiel in einem Act, von Kozebue.

Personen:

Meister Tipp, ein Schneider	.	.	.	.	.	Herr Costenoble.
Lieschen, sein Mündel	.	.	.	.	.	Demoiselle Löhrs.
Madame Zephir, eine Modehändlerin	.	.	.	.	.	Madame Costenoble.
Hollmann, ein reicher Kaufmann	.	.	.	.	.	Herr Gerber.
Johann, sein Diener	.	.	.	.	.	Herr Walsleben.
Der Schauspiel ist zugleich in des Kaufmanns und in des Schneiders Zimmer, in zwey neben einander stehenden Häusern, die nur eine Mauer trennt.	.	.	.	.	.	

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang, 1 Mark 12 Schill.  
Parterre, 1 Mark 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhause, Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen.  
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird.  
Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung,  
aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 5 Uhr.